

GOLF



■ Martínez in seiner Werkstatt in der Nähe von Lluçmajor. FOTO: PRIVAT

# Der Schneider der Golfer

## Ángel Martínez fertigt in Lluçmajor Eisen und Hölzer nach Maß

Von **Andreas John**

**D**en richtigen Golfschläger zu finden, ist nicht gerade einfach. Neben der Materialbeschaffenheit entscheiden vor allem die Statur des Spielers, seine Hände und seine Körperhaltung, sein Swing, die Schlagkraft sowie wahrscheinlich noch ein Dutzend weiterer sehr individueller Faktoren darüber, ob ein Driver oder ein 8er-Eisen zu jemandem passt oder nicht.

„Das ist wie mit den Anzügen“, sagt Ángel Martínez. „Wer keinen von der Stange will, der geht eben zu einem Schneider und lässt sich einen nach Maß anfertigen.“ Der 40-jährige Spanier ist so etwas wie ein Schneider in der Golfbranche, ein sogenannter Clubmaker. Nach zehn Jahren in der Schweiz bietet Martínez seine Dienste seit etwa zwei Jahren auch auf Mallorca an.

Die heißen in der englischen Golf-Muttersprache: Fitting, Making und Repair.

„Der erste Schritt zu einem maßgefertigten Golfschläger ist das Fitting“, erklärt Martínez. Dafür vermisst er seinen Kunden erst einmal von oben nach unten. Danach geht es auf den Golfplatz. „Ich schaue mir vor allem die Haltung beim Swing an.“ Anschließend folgt die technische Analyse. Mit einem hochempfindlichen Apparat, einem sogenannten Vector Pro, misst Martínez zahlreiche Faktoren wie beispielsweise die Geschwindigkeit des Swings, die Kraft und den Winkel, mit dem der Ball getroffen wird, oder die Schwingungen des Schlägers.

„Zusammen mit weiteren Daten wie dem Handicap des Spielers, seinem Handumfang oder dem individuellen Schlagblattwinkel, Lie und Loft, erstelle ich den Bauplan für den Schläger“, sagt Martínez.

In seiner Werkstatt in der Nähe von Lluçmajor wird dann der erste Prototyp gebaut. Der wird anschließend getestet und angepasst. Zum Schluss baut der Spanier das gesamte Schläger-Kit. Dabei kommt nur das hochwertigste Material, das auf dem Markt ist, zum Einsatz.

Und die Kosten? „Die sind so individuell wie jeder Spieler“, sagt Martínez. Die Preisspanne liegt zwischen 1.200 und etlichen Tausend Euro. Eben so viel, wie dem Kunden ein maßgefertigter Schläger wert sei. „Viele langjährige Golfspieler schaffen es im Laufe der Zeit kaum, ihr Handicap zu verbessern. Dabei liegt es oftmals nur an einem etwas schmaleren oder dickeren Griff“, sagt Martínez. Oder anders gefragt: Warum sitzt ein maßgeschneiderter Anzug besser als einer aus dem Kaufhaus? Die Antwort kennt eben nur der Schneider.

Weitere Informationen unter [www.golfplanet.ch](http://www.golfplanet.ch).